

# Abrechnung der Impfleistungen

**Thomas Müller**

Geschäftsführer der KVWL

Zentralstab Unternehmensentwicklung und -steuerung



Im Dienst der Medizin.



# AGENDA

Rechtliche Rahmenbedingungen

Besonderheiten der Schutzimpfungsrichtlinie

Impfvereinbarung in WL einschl. Honorar

Freiwillige Satzungsleistungen einzelner Krankenkassen



# Rechtliche Rahmenbedingungen

Rechtliche Rahmenbedingungen

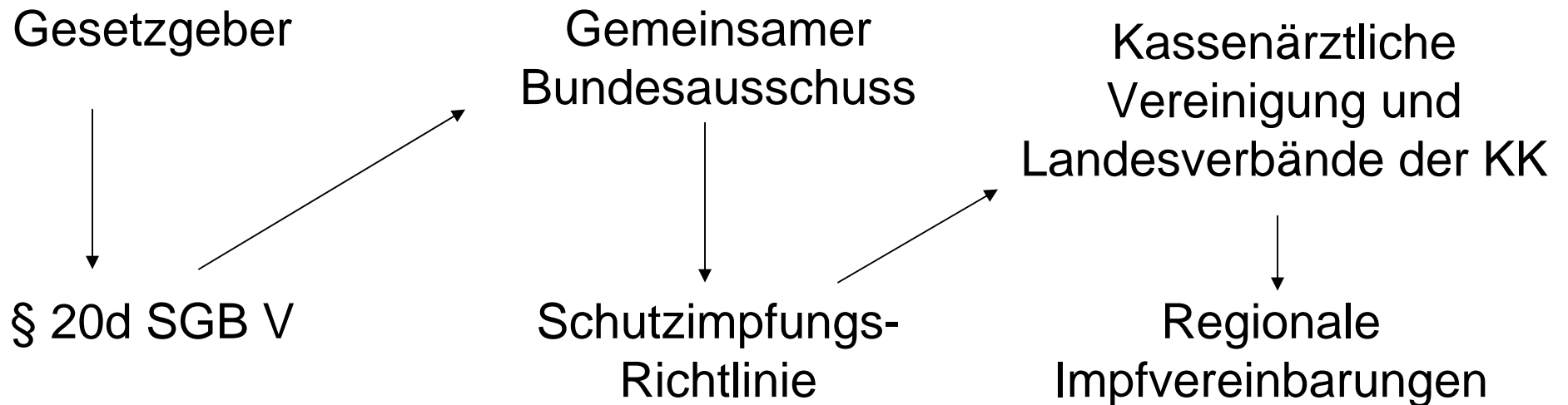
Besonderheiten der Schutzimpfungsrichtlinie

Impfvereinbarung in WL einschl. Honorar

Freiwillige Satzungsleistungen einzelner Krankenkassen



# Impfungen im GKV-System





# Besonderheiten der Schutzimpfungsrichtlinie

Rechtliche Rahmenbedingungen

**Besonderheiten der Schutzimpfungsrichtlinie**

Impfvereinbarung in WL einschl. Honorar

Freiwillige Satzungsleistungen einzelner Krankenkassen



# Schutzimpfungsrichtlinie

## § 2 Regelungsbereich

Die Richtlinie regelt:

- Einzelheiten zu Voraussetzungen, Art und Umfang der Leistungen für Schutzimpfungen
- Grundlage: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert-Koch-Institut
- Berücksichtigung der Bedeutung der Schutzimpfungen für die öffentliche Gesundheit



# Schutzimpfungsrichtlinie

## § 11 Leistungsanspruch

- Versicherte haben Anspruch auf Schutzimpfungen auf der Grundlage der Empfehlungen der STIKO
- Versicherte haben Anspruch auf die Nachholung der Impfungen und die Vervollständigung des Impfschutzes, bei Jugendlichen spätestens bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
- ausgeschlossen sind Reiseschutzimpfungen



## Zwischenfazit

- Impfleistungen werden außerhalb der budgetierten Gesamtvergütung von den Krankenkassen gezahlt (GKV-Solidaritätsstärkungsgesetz)
- Impfleistungen werden extrabudgetär den Ärzten vergütet
- Keine Mengenbegrenzung
- Keine Wirtschaftlichkeitsprüfung
- Impfungen sind nicht Bestandteil des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)
- Klares Bekenntnis der Politik zum Impfen!





# Impfvereinbarung in WL einschl. Honorar

Rechtliche Rahmenbedingungen

Besonderheiten der Schutzimpfungsrichtlinie

**Impfvereinbarung in WL einschl. Honorar**

Freiwillige Satzungsleistungen einzelner Krankenkassen



# Impfvereinbarung KV Westfalen-Lippe

„... Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit ist zu beachten. Die KVWL und die Krankenkassen können die Vertragsärzte über Möglichkeiten des Wirtschaftlichen Bezugs von Impfstoffen informieren.“





# Handlungsempfehlungen für Ärzte

- Nutzen Sie wirtschaftliche Bezugsmöglichkeiten des Impfstoffes unter Berücksichtigung der Packungsgrößen
- Verwenden Sie möglichst Kombinationsimpfstoffe
- Das Verhältnis abgerechneter Impfleistungen zu verordneten Impfstoffen muss angemessen sein
- Dokumentieren Sie Ihre Leistungen und Besonderheiten



# Geltungsbereich

## Primär- und Ersatzkassen

Allgemeine Ortskrankenkassen  
Innungskrankenkassen  
Betriebskrankenkassen  
Landwirtschaftliche Krankenkassen  
Seekasse  
Knappschaft  
Angestellten Ersatzkassen  
Arbeiter Ersatzkassen

## Sonstige Kostenträger

Sozialämter  
Asylstellen  
Zwischenstaatliche Sozialversicherungsabkommen  
Postbeamtenkrankenkasse  
Bundesversorgungsgesetz  
Zivildienst  
Bundesgrenzschutz

**Achtung: Gilt nicht für Polizei NRW und Bundeswehr!**



# Teilnahmevoraussetzungen

## Berechtigte Ärzte

Schutzimpfungen nach dieser Vereinbarung können die zugelassenen Vertragsärzte erbringen, die die dazu notwendigen Voraussetzungen erfüllen.

## Anspruchsberechtigung

Der Berechtigte weist seinen Anspruch durch Vorlage der Krankenversichertenkarte nach.

Impfungen sind Pflichtleistungen der GKV



# Erläuterung der Buchstabenkennzeichnung

<b>A</b>	Erste Dosen eines Impfzyklus bzw. unvollständige Impfserie
<b>B</b>	Letzte Dosis eines Impfzyklus nach Fachinformation
<b>R</b>	Auffrischimpfung



## Vergütung von Impfleistungen in WL

<b>Einzelimpfung</b>	7,00 EUR (HPV: 8,25 EUR, Influenza: 6,40 EUR)
<b>Zweifachimpfung</b>	8,25 EUR
<b>Dreifachimpfung</b>	8,25 EUR
<b>Vierfachimpfung</b>	TdapIPV: 9,00 EUR MMRV: 8,25 EUR
<b>Fünffachimpfung</b>	9,00 EUR
<b>Sechsfachimpfung</b>	18,00 EUR



# Impfvereinbarung in WL

<b>Impfungen</b>	<b>Erste Dosen e. Impfzyklus bzw. unvollst. Impfserie</b>	<b>letzte Dosis e. Impfzyklus nach Fachinfo.</b>	<b>Auffrisch- ungsimpfun g</b>	<b>Vergütung</b>
<b>Diphtherie (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	89100 A	89100 B	89100 R	7,00 EUR
<b>Diphtherie</b> - sonstige Indikationen	89101 A	89101 B	89101 R	7,00 EUR
<b>Frühsommermeningo-Enzephalitis (FSME)</b>	89102 A	89102 B	89102 R	7,00 EUR
<b>Haemophilus influenzae Typ b (Standardimpfung)</b> - Säuglinge und Kleinkinder	89103 A	89103 B		7,00 EUR
<b>Haemophilus influenzae Typ b</b> - sonstige Indikationen	89104 A	89104 B		7,00 EUR
<b>Hepatitis A</b>	89105 A	89105 B	89105 R	7,00 EUR
<b>Hepatitis B (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	89106 A	89106 B		7,00 EUR
<b>Hepatitis B</b> - sonstige Indikationen	89107 A	89107 B	89107 R	7,00 EUR
<b>Hepatitis B Dialysepatienten</b>	89108 A	89108 B	89108 R	7,00 EUR
<b>Humane Papillomaviren (HPV)</b> - Mädchen und weibl. Jugendliche 12 – 17 Jahre	89110 A	89110 B		8,25 EUR





## Impfvereinbarung in WL

Impfungen	Erste Dosen e. Impfzyklus bzw. unvollst. Impfserie	letzte Dosis e. Impfzyklus nach Fachinfo.	Auffrisch- ungsimpfun g	Vergütung
<b>Influenza (Standardimpfung)</b> - Personen über 60 Jahre, Influenza - sonstige Indikationen	89111			6,40 EUR
	89112			6,40 EUR
<b>Masern (Erwachsene)</b>	89113			7,00 EUR
<b>Meningokokken Konjugatimpfstoff</b> (Standardimpfung) - Kinder	89114			7,00 EUR
<b>Meningokokken</b> - sonstige Indikationen	89115 A	89115 B	89115 R** (**keine routinemäßige Auffrischung)	7,00 EUR
<b>Pertussis (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	89116 A	89116 B	89116 R	7,00 EUR
<b>Pertussis</b> - sonstige Indikationen	89117 A	89117 B		7,00 EUR



## Impfvereinbarung in WL

Impfungen	Erste Dosen e. Impfzyklus bzw. unvollst. Impfserie	letzte Dosis e. Impfzyklus nach Fachinfo.	Auffrisch- ungsimpfun g	Vergütung
<b>Pneumokokken Konjugatimpfstoff (Standardimpfung)</b> - Kinder bis 24 Monate	89118 A	89118 B		7,00 EUR
<b>Pneumokokken Polysaccharidimpfstoff (Standardimpfung)</b> - Personen über 60 Jahre	89119			7,00 EUR
<b>Pneumokokken</b> - Personen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge angeborener oder erworbener Immundefekte mit T- und/oder B-zellulärer Restfunktion oder infolge einer chr. Krankheit	89120		89120 R	7,00 EUR
<b>Poliomyelitis (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	89121 A	89121 B	89121 R	7,00 EUR
<b>Poliomyelitis</b> - sonstige Indikationen	89122 A	89122 B	89122 R** (**keine routinemäßige Auffrischung)	7,00 EUR



<b>Impfungen</b>	<b>Erste Dosen e. Impfzyklus bzw. unvollst. Impfserie</b>	<b>letzte Dosis e. Impfzyklus nach Fachinfo.</b>	<b>Auffrisch- ungsimpfung</b>	<b>Vergütung</b>
<b>Röteln (Erwachsene)</b>	<b>89123</b>			<b>7,00 EUR</b>
<b>Tetanus</b>	<b>89124 A</b>	<b>89124 B</b>	<b>89124 R</b>	<b>7,00 EUR</b>
<b>Varizellen (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren	<b>89125 A</b>	<b>89125 B</b>		<b>7,00 EUR</b>
<b>Varizellen</b> - sonstige Indikationen	<b>89126 A</b>	<b>89126 B</b>		<b>7,00 EUR</b>
<b>Diphtherie, Tetanus (DT) (Kinder)</b>	<b>89200 A</b>	<b>89200 B</b>		<b>8,25 EUR</b>
<b>Diphtherie, Tetanus (Td) (Erwachsene)</b>	<b>89201 A</b>	<b>89201 B</b>	<b>89201 R</b>	<b>8,25 EUR</b>
<b>Hepatitis A und Hepatitis B (HA – HB)</b> - nur bei Vorliegen der Indikationen für eine Hepatitis A und eine Hepatitis B Impfung	<b>89202 A</b>	<b>89202 B</b>		<b>8,25 EUR</b>
<b>Haemophilus influenzae Typ b, Hepatitis B</b>	<b>89203 A</b>	<b>89203 B</b>		<b>8,25 EUR</b>
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus (DTaP)</b>	<b>89300 A</b>	<b>89300 B</b>		<b>8,25 EUR</b>
<b>Masern, Mumps, Röteln (MMR)</b>	<b>89301 A</b>	<b>89301 B</b>		<b>8,25 EUR</b>
<b>Diphtherie, Tetanus, Poliomyelitis (TdIPV)</b>	<b>89302</b>		<b>89302 R***</b> (***Anmerkungen zur Pertussis-Impfung in der Anl. 1 SiR beachten)	<b>8,25 EUR</b>



# Impfvereinbarung in WL

Impfungen	Erste Dosen e. Impfzyklus bzw. unvollst. Impfserie	letzte Dosis e. Impfzyklus nach Fachinfo.	Auffrisch- ungsimpfung	Vergütung
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus (Tdap)</b>	<b>89303</b>		<b>89303 R***</b> (***Anmerkungen zur Pertussis-Impfung in der Anl. 1 SiR beachten)	<b>8,25 EUR</b>
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus, Poliomyelitis (TdapIPV)</b>	<b>89400</b>		<b>89400 R***</b> (***Anmerkungen zur Pertussis-Impfung in der Anl. 1 SiR beachten)	<b>9,00 EUR</b>
<b>Masern, Mumps, Röteln, Varizellen (MMRV)</b>	<b>89401 A</b>	<b>89401 B</b>		<b>8,25 EUR</b>
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus, Poliomyelitis, Haemophilus influenzae Typ b (DTap-IPV-Hib)</b>	<b>89500 A</b>	<b>89500 B</b>		<b>9,00 EUR</b>
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus, Poliomyelitis, Haemophilus influenzae Typ b, Hepatitis B (DTap- IPV-Hib-HB)</b>	<b>89600 A</b>	<b>89600 B</b>		<b>18,00 EUR</b>
<b>Impfberatung als alleinige Leistung</b>	<b>89999n</b>	<b>89999n</b>	<b>89999n</b>	<b>4,00 EUR</b>



# Umsatzprognosen

## Basis durchschnittliche Allgemeinmedizinerpraxis mit 1.000 Patienten / Jahr

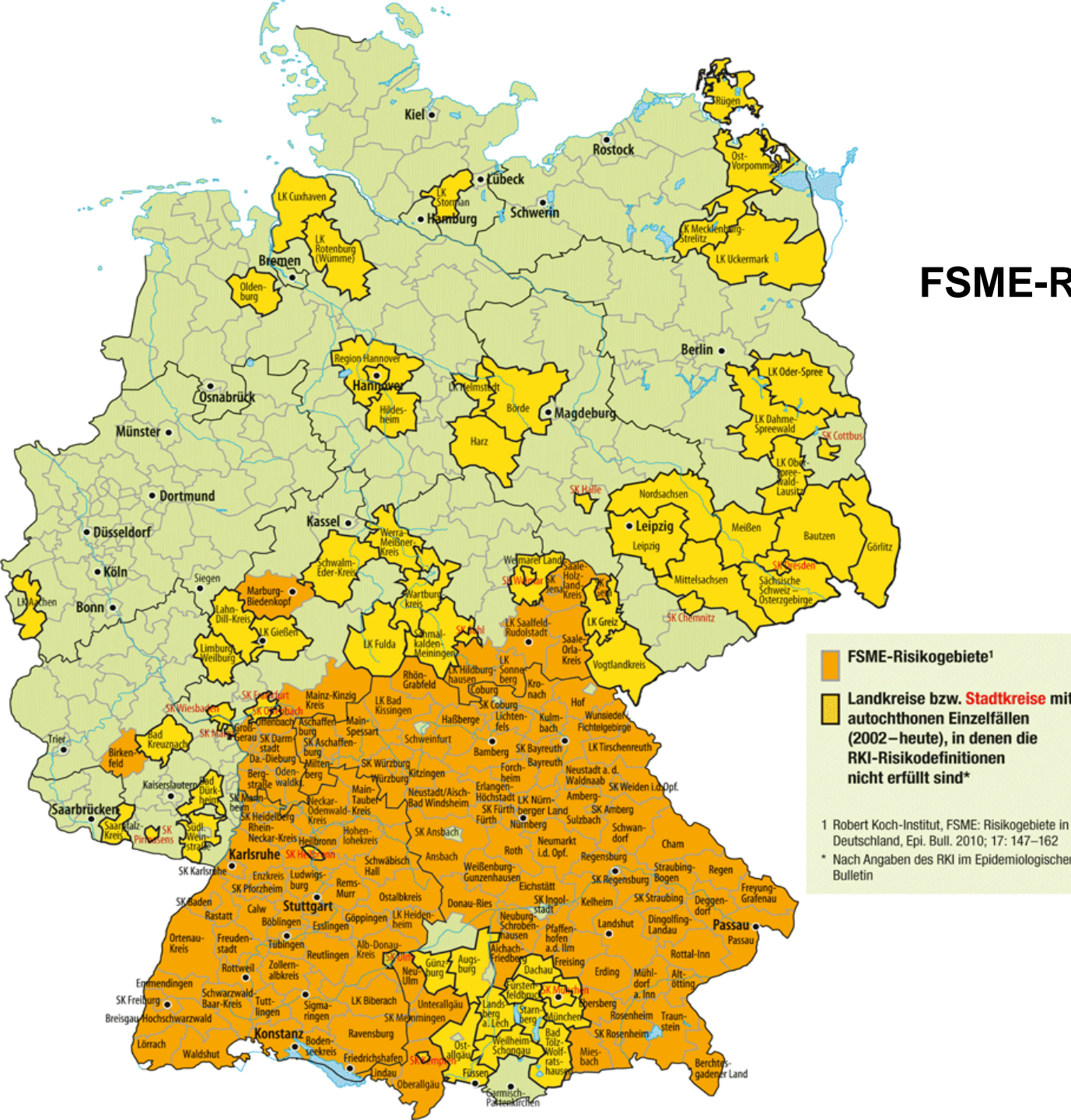
FSME <sup>2</sup>	100 * 7,00 EUR	=	700,00 EUR
HPV	50 * 8,25 EUR	=	412,50 EUR
Influenza <sup>2</sup>	500 * 6,40 EUR	=	3.200,00 EUR
Pneumokokken <sup>2</sup>	100 * 7,00 EUR	=	700,00 EUR
Tdap	75 * 8,25 EUR	=	618,75 EUR
TdapIPV	90 * 9,00 EUR	=	810,00 EUR
Sonstige Impfungen	400 * 8,05 EUR <sup>1</sup>	=	3.220,00 EUR

<sup>1</sup> gewichteter Mittelwert für Einzel- und Kombiimpfungen

<sup>2</sup> Managementpauschale (1,50 EUR) berücksichtigt

**Gesamt: 9.661,25 EUR**

# FSME-Risikogebiete Deutschland





# FSME-Impfung in WL

## Vertrag mit der Barmer GEK in Westfalen Lippe

Impfungen	Erste Dosen e. Impfzyklus bzw. unvollst. Impfserie	letzte Dosis e. Impfzyklus nach Fachinfo.	Auffrisch- ungsimpfung	Vergütung
FSME	92402A	92402B	92402R	7,00 EUR



# Hepatitis B

Grundimmunisierung im Alter von 2, 3 und 4 sowie zwischen dem 11. – 14. Lebensmonat

Grundimmunisierung aller noch nicht geimpften Jugendlichen bzw. Komplettierung eines unvollständigen Impfschutzes im Alter von 9 – 17 Lebensjahren

Abrechnung nach SNR 89106A bzw. 89106B





# Hepatitis B

## Indikationsimpfung für

- Patienten mit chronischer Nieren-(Dialyse)/Leberkrankheit/Krankheit mit Leberbeteiligung/häufiger Übertragung von Blut(Bestandteilen, z. B. Hämophilie), vor ausgedehnten chirurgischen Eingriffen, HIV-Positive
- Kontakt mit HbsAg-Trägern in Familie/Wohngemeinschaft
- Sexualkontakt zu HbsAg-Träger bzw. Sexualverhalten mit hoher Infektionsgefährdung

Abrechnung nach SNR 89107A, 89107B bzw. 89107R



# Hepatitis B

## Indikationsimpfung für

- Drogenabhängigkeit, längerer Gefängnisaufenthalt
- durch Kontakt mit HbsAg-Trägern in einer Gemeinschaft gefährdete Personen (Kindergärten, Kinderheime, Pflegestätten, Schulklassen)
- Patienten in psychiatrischen Einrichtungen oder Bewohner in vergleichbarer Fürsorgeeinrichtung für Zerebralgeschädigte oder Verhaltensgestörte sowie Personen in Behindertenwerkstätten

Abrechnung nach SNR 89107A, 89107B bzw. 89107R



# Hepatitis B

## Berufsbedingte Impfung für Mitarbeiter

- im Gesundheitsdienst (inkl. Labor, technischer Reinigungs-/Rettungsdienst) sowie Personal psychiatrischer/Fürsorgeeinrichtungen, Asylbewerberheime durch Kontakt mit infiziertem Blut oder infizierten Körperflüssigkeiten Gefährdete, Auszubildende und Studenten

Abrechnung nach SNR 89107A, 89107B bzw. 89107R



# Hepatitis B

## Berufsbedingte Impfung für Mitarbeiter

- möglicher Kontakt mit infiziertem Blut oder infizierten Körperflüssigkeiten (Gefährdungsbeurteilung durchführen), z. B. Müllentsorger, industrieller Umgang mit Blut(produkten) ehrenamtliche Ersthelfer, Polizisten, Sozialarbeiter, (Gefängnis)personal mit Kontakt zu Drogenabhängigen

Abrechnung nach SNR 89107A, 89107B bzw. 89107R



# Hepatitis B

## Berufsbedingte Impfung als Leistung, die der Arbeitgeber übernimmt, für Mitarbeiter

- Einrichtungen zur medizinischen Untersuchung, Behandlung und Pflege von Menschen und Betreuung von Behinderten, einschließlich der Bereiche, die der Versorgung bzw. der Aufrechterhaltung diese Einrichtungen dienen (Tätigkeiten, bei denen regelmäßig und in größerem Umfang zu Kontakt mit Körperflüssigkeiten, -ausscheidungen oder -gewebe kommen kann; insbesondere Tätigkeiten mit erhöhter Verletzungsgefahr oder Gefahr von Verspritzen und Aerosolbildung)

Vergütung übernimmt Arbeitgeber



# Hepatitis B

## Berufsbedingte Impfung als Leistung, die der Arbeitgeber übernimmt, für Mitarbeiter

- Notfall- und Rettungsdiensten (Expositionsbedingungen wie vor);
- Pathologie (Expositionsbedingungen wie vor);
- Forschungseinrichtungen Laboratorien (regelmäßige Tätigkeiten mit Kontaktmöglichkeit zu infizierten Proben oder Verdachtsproben bzw. zu erregerhaltigen oder kontaminierten Gegenständen oder Materialien)

Vergütung übernimmt Arbeitgeber



# Hepatitis B

## Dialysepatienten

Abrechnung nach SNR 89108A, 89108B bzw. 89108R



# Humane Papillomaviren (HPV)

Standardimpfung für Mädchen im Alter von 12 – 17 Jahren

Abrechnung der SNR 89110A bzw. 89110B





# Humane Papillomaviren (HPV)

## HPV-Impfung für 18 – 26-jährige

Vertrag mit TK, BKK Novitas, BKK Achenbach

Neu: Deutsche BKK ab 01.10.2011

### Vergütung:

- |                       |            |
|-----------------------|------------|
| 1. Impfung: 6,00 EUR  | SNR 89021  |
| 2. Impfung: 6,00 EUR  | SNR 89021A |
| 3. Impfung: 21,00 EUR | SNR 89021B |



# Influenza

Jährliche Standardimpfung für Personen über 60 Jahre

Abrechnung nach SNR 89111



# Influenza

## Indikationsimpfung für

1. Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens – wie z.B.

- chronische Krankheiten der Atmungsorgane (inklusive Asthma und COPD),
- chronische Herz-Kreislauf-, Leber- und Nierenkrankheiten, Diabetes und andere Stoffwechselkrankheiten,
- Multiple Sklerose mit durch Infektionen getriggerten Schüben sowie weitere in Schwere vergleichbare chronische neurologische Krankheiten, die zu respiratorischen Einschränkungen führen können,
- Personen mit angeborenen oder erworbenen Immundefekten mit T- und/oder B-zellulärer Restfunktion,
- HIV-Infektion

Abrechnung nach SNR 89112 (2x bei Kindern unter 36 Monaten und bei erstmaliger Impfung von Kindern unter 13 Jahren)



# Influenza

## Indikationsimpfung für

2. alle Schwangere ab 2. Trimenon, bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens ab 1. Trimenon
3. Bewohner in Alters- oder Pflegeheimen.

Abrechnung nach SNR 89112 (2x bei Kindern unter 36 Monaten und bei erstmaliger Impfung von Kindern unter 13 Jahren)



# Influenza

## Berufsbedingte Impfung als GKV-Leistung für

- Personen mit erhöhter Gefährdung, z. B. medizinisches Personal, Personen in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr sowie Personen, die als mögliche Infektionsquelle für von ihnen betreute ungeimpfte Risikopersonen fungieren können;
- Personen mit erhöhter Gefährdung durch direkten Kontakt zu Geflügel und Wildvögeln

Abrechnung nach SNR 89112



# Influenza

## Berufsbedingte Impfung als Leistung, die der Arbeitgeber übernimmt, für

- Forschungseinrichtungen/Referenzlaboratorien (regelmäßige Tätigkeiten mit Kontaktmöglichkeiten zu infizierten Tieren/ Proben, Verdachtsproben bzw. krankheitsverdächtigen Tieren sowie zu erregerhaltigen oder kontaminierten Gegenständen oder Materialien, wenn dabei der Übertragungsweg gegeben ist)

Vergütung übernimmt der Arbeitgeber!



# Meningokokken

Immunisierung im Alter von 2 Lebensjahren mit einer Dosis MeningokokkenC-Konjugatimpfstoff

Abrechnung nach SNR 89114

Indikationsimpfung für gesundheitlich gefährdete Personen (Personen mit angeborenen oder erworbenen Immundefekten mit T- und/oder B-zellulärer Restfunktion, insbesondere Komplement-/Properdindefekte, Hypogammaglobulinämie, Asplenie)

Abrechnung nach SNR 89115A, 89115B bzw. 89115R\*

**\*keine routinemäßige Auffrischimpfung**



## Pneumokokken - Standardimpfung

Grundimmunisierung im Alter von 2, 3 und 4 sowie zwischen dem 11. – 14. Lebensmonat mit einem Pneumokokken-Konjugat-impfstoff

Abrechnung nach SNR 89118A bzw. 89118B

Standardimpfung einmalig für Personen über 60 mit einem Polysaccharidimpfstoff

Abrechnung nach SNR 89119





# Pneumokokken

Indikationsimpfung für Kinder (ab dem vollendeten 2. Lebensjahr), Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge einer Grunderkrankung (s. nächste Folie)

Gefährdete Kleinkinder



Konjugatimpfstoff

Personen mit fortbestehender  
Gefährdung ab vollendetem 2. Lebensjahr



Polysaccharidimpfstoff

Abrechnung nach SNR 89120 bzw. 89120R



# Pneumokokken

## als Grunderkrankung gelten:

1. Angeborene und erworbene Immundefekte mit T- und/oder B-zellulärer Restfunktion, wie z. B.:
  - Hypogammaglobulinämie, Komplement- und Properdindefekte
  - bei funktioneller oder anatomischer Asplenie
  - bei Sichelzellenanämie
  - bei Krankheiten der blutbildenden Organe
  - bei neoplastischen Krankheiten
  - bei HIV-Infektionen
  - nach Knochenmarktransplantation
  - vor Organtranspl. u. vor Beginn einer immunsuppressiven Therapie



# Pneumokokken

## als Grunderkrankung gelten:

2. Chronische Krankheiten z. B.:
  - Herz-Kreislauf-Krankheiten
  - Krankheiten der Atmungsorgane (inkl. Asthma und COPD)
  - Diabetes mellitus oder andere Stoffwechselkrankheiten
  - Chronische Nierenkrankheiten/nephrotisches Syndrom
  - Neurologische Krankheiten z. B. Zerebralpareesen oder Anfallsleiden
  - Liquorfistel



# Pneumokokken

Bei weiterbestehender Indikation (angeborene und erworbene Immundefekte mit T- und/oder B-zellulärer Restfunktion, chronische Nierenkrankheiten /nephrotisches Syndrom) Wiederholungsimpfungen im Abstand von 5 (Erwachsene) bzw. 3 Jahren (Kinder unter 10 J.)

- Gefährdete Kleinkinder → Konjugatimpfstoff
- Personen mit fortbestehender Gefährdung ab vollendetem 2. Lebensjahr → Polysaccharidimpfstoff

Abrechnung nach SNR 89120 bzw. 89120R



# Varizellen

Immunisierung beginnend mit der ersten Impfdosis im Alter zwischen dem 11. bis 14. Lebensmonat und Abschluss mit der 2. Impfdosis vor Ende des 2. Lebensjahres

Standardimpfung mit zwei Dosen eines monovalenten Impfstoffes für ungeimpfte 9- bis 17-jährige Jugendliche ohne Varizellen-Anamnese

Nachimpfung nur einmal geimpfter Kinder und Jugendlicher bis zum vollend. 18. Lebensjahr mit einem monovalenten Impfstoff

Abrechnung der SNR 89125A bzw. 89125B



# Varizellen

## Indikationsimpfung mit einem monovalenten Impfstoff für

1. Seronegative Frauen mit Kinderwunsch
2. Seronegative Patienten vor geplanter immunsuppressiver Therapie oder Organtransplantation
3. Seronegative Patienten unter immunsuppressiver Therapie
4. empfängliche Personen mit schwerer Neurodermitis
5. empfängliche Patienten mit engem Kontakt zu den unter Punkt 2. bis 4. Genannten

Abrechnung der SNR 89126A bzw. 89126B



## Impfvereinbarung WL

Grundimmunisierung: im Alter von 2, 3 und 4 sowie zwischen dem 11. – 14. Lebensmonat;

Auffrischimpfungen: im Alter von 5 - 6 Lebensjahren und 9 - 17 Lebensjahren;

weitere Auffrischimpfungen ab dem 18. Lebensjahr erfolgen jeweils 10 Jahre nach der letzten vorangegangenen Dosis

- Tetanus
- Diphtherie

Abrechnung nach SNR 89200A bzw. 89200B (DT) (Kinder)

Abrechnung nach SNR 89201A, 89201B bzw. 89201R (Td) (Erwachsene)

- ggf. mit Pertussis

Abrechnung nach SNR 89300A bzw. 89300B (DTaP)

Abrechnung nach SNR 89303 bzw. 89303R (Tdap)



## Impfvereinbarung WL

Grundimmunisierung: im Alter von 2, 3 und 4 sowie zwischen dem 11. – 14. Lebensmonat;

Alle Erwachsenen sollen die nächste fällige Td-Impfung einmalig als Tdap (bei entspr. Indikation als Tdap-IPV) Kombinationsimpfung erhalten.

Abrechnung nach SNR 89201A, 89201B bzw. 89201R (Td) (Erwachsene)

- ggf. mit Pertussis

Abrechnung nach SNR 89300A bzw. 89300B (DTaP)

Abrechnung nach SNR 89303 bzw. 89303R (Tdap)





## Impfvereinbarung WL

Immunisierung beginnend mit der ersten Impfdosis im Alter zwischen dem 11. – 14. Lebensmonat und Abschluss mit der 2. Impfdosis vor Ende des 2. Lebensjahres

- Masern
- Mumps
- Röteln

Abrechnung nach SNR 89301A bzw. 89301B

- ggf. mit Varizellen

Abrechnung nach SNR 89401A bzw. 89401B



# Impfvereinbarung WL

Grundimmunisierung im Alter von 2, 3 und 4 sowie zwischen dem  
11. – 14. Lebensmonat

- Diphtherie
- Pertussis (Keuchhusten)
- Tetanus
- Poliomyelitis (Kinderlähmung)
- Haemophilus influenzae Typ b
- Hepatitis B

Abrechnung nach SNR 89600A bzw. 89600B



# Impfvereinbarung WL

Auffrischimpfung im Alter von 9 bis 17 Jahren

- Diphtherie
- Pertussis (Keuchhusten)
- Tetanus
- Poliomyelitis (Kinderlähmung)

Abrechnung nach SNR 89400R



# Impfung im Verletzungsfall

## Tollwut- und Tetanusimpfung mit Tetanol und Tetagam

Abrechnung der SNR 89124A, 89124B und 89124R im Verletzungsfall nicht möglich. Hier kann lediglich die Versichertenpauschale im Rahmen der 1. Arzt-Patientenbegegnung in Ansatz gebracht werden.



# Impfvereinbarung WL

## Bei ausschließlicher Impfleistung:

- keine Grund- bzw. Versichertenpauschale
- keine Praxisgebühr!

## Sofern kurativer Anteil vorhanden:

- Kombination von Impfleistung und Grund- bzw. Versichertenpauschale möglich
- Praxisgebühr muss gezahlt werden!



# Freiwillige Satzungsleistungen einzelner KK

Rechtliche Rahmenbedingungen

Besonderheiten der Schutzimpfungsrichtlinie

Impfvereinbarung in WL einschl. Honorar

**Freiwillige Satzungsleistungen einzelner Krankenkassen**



# GOÄ

Reiseimpfungen sind keine GKV-Leistungen;  
die Vergütung erfolgt nach GOÄ!

Achtung: Bitte Ausnahmen beachten!



# Auslandsreisen

## Schutzimpfungen und Prophylaxe bei Auslandsreisen

Vertrag mit TK, BKK Novitas, BKK Achenbach, Deutsche BKK

Krankenkasse	Vergütung
TK	Erstimpfung: 12,00 EUR, jede weitere Impfung bei gleichem Arzt-/Patientenkontakt: 6,00 EUR
BKK Novitas	jede Impfung: 15,00 EUR
BKK Achenbach	jede Impfung: 17,00 EUR
Deutsche BKK	jede Impfung: 17,00 EUR





# Auslandsreisen

## Schutzimpfungen und Prophylaxe bei Auslandsreisen

Vertrag mit TK, BKK Novitas, BKK Achenbach, Deutsche BKK

Impfungen	Erstimpfung	Zweitimpfung	Drittimpfung	Viertimpfung
Cholera Oral	89801			
FSME	89802	89802A	89802B	
Gelbfieber	89803			
Hepatitis A	89804	89804A		
Hepatitis B	89805	89805A	89805B	89805C
Hepatitis A und B (Kombinationsimpfstoff)	89806	89806A	89806B	89806C
Malariaprophylaxe	89807			
Meningokokken	89808			
Tollwut	89809	89809A	89809B	
Typhus parenteral/oral	89810			
Typhus und Hepatitis A (Kombinationsimpfstoff)	89811			



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

